

Az.: 10.24.12



Datum	14.11.2011
Nr. ¹⁾ :	RA-463/2011

Anfrage von Stadtratsmitgliedern

(gemäß § 28 Abs. 5 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Zais, Petra (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Name, Vorname (Fraktion)

Kurzbezeichnung: **Berichterstattung Amtsblatt Auszeichnung European Energy Award**

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

ich bitte Sie, mir folgende Fragen zu beantworten.

1. Wer zeichnet für die inhaltliche Berichterstattung „Ausgezeichneter Klimaschutz“ im Amtsblatt Nr. 45 vom 09.November 2011 verantwortlich?
2. Was sind die Gründe dafür, dass im gesamten Artikel kein einziger Hinweis auf die Leistungen/Aktivitäten der Lokalen Agenda 21 im Rahmen der Zertifizierung erfolgt?
3. Wie wurden im Rahmen der Zertifizierung die Leistungen/Aktivitäten der Lokalen Agenda 21 im Vergleich zu anderen Leistungen/Aktivitäten beurteilt?
4. Ist die Verwaltung der Auffassung, dass die Leistungen/Aktivitäten der Lokalen Agenda 21 keine oder eine nur untergeordnete Rolle für die Auszeichnung spielten?

Mit freundlichen Grüßen

Petra Zais

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.

Dezernat 3

Recht, Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und
Marktwesen, Einwohner- und Meldewesen,
Personenstand, Lebensmittelüberwachungs- und
Veterinärwesen, Umwelt, Abfallwirtschaft,
Tierpark, Kriminalprävention

Stadt Chemnitz · Dezernat 3 · 09108 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadträtin
Frau Petra Zais



CHEMNITZ
STADT DER
MODERNE

Dienstgebäude Düsseldorf Platz 1
09111 Chemnitz

Datum 17.11.2011
Unser Zeichen 36.1/Küh
Durchwahl 0371/488 3610
Auskunft erteilt Frau Kühnel
Zimmer 112a
Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom
E-Mail carina.kuehnel@stadt-
chemnitz.de

RA-463/2011, Berichterstattung im Amtsblatt zum eea®

Sehr geehrte Frau Zais,

zu Ihren Fragen möchte ich Folgendes ausführen.

zu 1)

Der Artikel wurde von der Redaktion des Amtsblattes vorbereitet und dem Umweltamt zur Prüfung vorgelegt. Er wurde mit kleinen Änderungen bestätigt.

zu 2)

Der Artikel enthält nur eine äußerst begrenzte Auswahl von realisierten Projekten und Aktivitäten. Schwerpunkte bilden hierbei die Nutzung erneuerbarer Energie und umweltgerechte Mobilität. Die zahlreichen Partner, die im eea®-Prozess mitwirken, und deren Leistungen wurden in diesem Artikel nicht explizit genannt. Allerdings ist das Umweltzentrum der Stadt Chemnitz, welches im Agenda-Prozess eine wichtige Rolle spielt, durch dessen Leiter im abgebildeten Energieteam vertreten.

zu 3)

Die Arbeit der Lokalen Agenda ist im Handlungsfeld 6, Kommunikation, Kooperation unter der Rubrik "Arbeitsgruppen" dargestellt. Chemnitz hat aufgrund des Engagements der Agenda hier 100 % der möglichen Punkte erreicht. Weitere Aktivitäten wie die Nord-Süd-Zusammenarbeit sind an anderen Stellen aufgeführt. Insgesamt hat die Agenda zum guten Ergebnis für die Stadt Chemnitz relevant beigetragen. Einzelheiten sollen in einer Informationsvorlage dargestellt werden.

zu 4.)

Für die Verwaltung stellen die Aktivitäten der Agenda einen wichtigen Beitrag in dem Gesamtkomplex eea® dar, ohne den ein kommunales Energiepolitisches Arbeitsprogramm überhaupt nicht aufgestellt und umgesetzt werden kann. Dieser Umstand wurde im Interview mit der SAENA (siehe Anlage) und in dem Fernsehbeitrag vom 07.11.2011 gewürdigt, in dem der Agenda-Prozess sowie konkrete Projekte ausdrücklich benannt worden sind.

Im Internetauftritt der Stadt Chemnitz findet man unter der Rubrik eea® die Lokale Agenda, die Umweltbibliothek sowie den vom Umweltzentrum organisierten Bildungsmarkt auf eigenen Projektblättern.

Insofern sollte die sehr kompakte Darstellung des in alle Bereiche städtischen Lebens hineinreichenden Themas "eea®" keinesfalls dazu führen, dass die Leistung der Akteure der Lokalen Agenda 21 nicht angemessen gewürdigt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Miko Runkel
Bürgermeister